

## **Grüne Wien/Gretner: Chance für Riesenradplatz vergeben**

Utl.: Gretner: Kurioses Kulissen-Sammelsurium =

Wien (OTS) - "Schade um die vergebene Chance für Wien einen schönen Platz am Fuße des Riesenrads als Eingang in den Wurstelprater zu schaffen. Das ohne Architekturwettbewerb und öffentliche Diskussion entworfene Sammelsurium an Kulissen widerspricht dem Ziel, den Prater international zu positionieren und attraktiv zu gestalten", bedauert die Planungssprecherin der Grünen Wien, Sabine Gretner.

"Leider ist statt einer behutsamen Platzgestaltung, die eine einladende Geste in den Prater darstellt, ein kitschiger Mix aus Jugendstil, Barock und Biedermeier aus Stahlbeton, Gips und Styropor geplant."

Der Inhalt der "Scheinarchitektur" mit Shops, Gastronomie und Disko wird es schwer haben, "das alte Wien wiederzubeleben".

Der Grüne Vize-Bezirksvorsteher Adi Hasch warnt zudem vor einem Verkehrskollaps durch die geplante Diskothek und Gastronomie. Hasch fordert die sofortige Vorlage eines umfassenden Verkehrskonzepts zum Schutz der leidgeprüften AnwohnerInnen.

"Stadträtin Laska wäre besser beraten, in Zukunft Gestaltungs- und Planungsfragen den zuständigen Gremien wie dem Fachbeirat für Stadtgestaltung oder dem Planungsstadtrat zu überlassen und nicht selbst absurde und teure Kulissen aufzustellen", so Gretner abschließend.

Rückfragehinweis:

Pressereferat, Andreas Baur, 0664 831 74 49

<http://wien.gruene.at>